

Neusprech

Unbedingt lesen: [Telepolis](#) über „Die unerhörte Leichtigkeit beim Ausbau der inneren Sicherheit“. Es geht um das auch in Deutschland von der Politik und einem großen Teil der Medien praktizierte [Neusprech](#). Krieg heißt [Friedens erzwingung](#), Zensur heißt [Zugang erschwernis](#) und eine Invasionsarmee heißt [Schutztruppe](#).

„Neusprech‘ bezeichnet die vom herrschenden Regime vorgeschriebene, künstlich veränderte Sprache. Das Ziel dieser Sprachpolitik ist es, die Anzahl und das Bedeutungsspektrum der Wörter zu verringern, um die Kommunikation der Bevölkerung in enge, kontrollierte Bahnen zu lenken. Damit sollen sogenannte Gedankenverbrechen unmöglich werden.“

Nun, so weit ist es noch nicht, dass es ein Verbrechen zu denken, dass die Bundeswehr am Hindukusch nichts zu suchen hat. Um so komischer ist es, wenn Medien das Neusprech kritiklos übernehmen. Wie wäre es, [Focus](#), den affirmativen Begriff zu ändern in „die so genannten ‚Schutztruppen‘“? Das wäre Journalismus. (vgl. auch [Fefe](#) zu einem ähnlichen Thema.)